

Protokoll der **öffentlichen Vorstandssitzung Mi 2022-07-06** 18.00-19.30 Uhr,
im Garten des ehem. Bruder Klaus-Pfarrhauses, Markgrafenstr. 34, 78467 Konstanz

Die Sitzung fand Corona-bedingt unter strenger Einhaltung der obrigkeitlichen „3-g-Regeln“ statt: Alle Teilnehmer-Innen waren aktuell 4x negativ getestet und/oder 3x geimpft und/oder 2x genesen. Außerdem saßen wir im Freien und mit Abstand.

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, TO,

Herr Millauer begrüßt die Teilnehmer und stellt per Frage fest, dass niemand der Nennung seines Namens im Protokoll widerspricht

Teilnehmer:

(a) Vorstand (V) u. Berater (B): Böhl (V), Harris (B), Kratzer (B, ab 19.15 Uhr), Messmer (V), Millauer (V), Schön (V),

(b) sonst. Mitglieder: Brunner, Piller, (c) Gäste: Pohlmann

Beschlussfähigkeit wird festgestellt; TO wird angenommen

2. Genehmigung Protokolle

- **öffMitgIVers am 2022-06-08** Protokoll: einstimmig angenommen

- Genehmigung **öffVS am 2022-05-04** Protokoll: einstimmig angenommen

Zum Protokoll vom 2022-05-04 gibt es allerdings eine **Klärung** des Protokollanten zum Punkt „Bürgerbudget“:

„Wie schon in den Protokollen v. 2022-02-02 und 2022-03-02 festgestellt, haben bis zum Mai nur die Fraktionen der "Linken Liste Konstanz (LLK) und des "Jungen Forums Konstanz" (JFK) auf das Schreiben von Herrn Scholtz geantwortet; und zwar haben sich beide positiv zu den Änderungsvorschlägen von BGP und L.IN.K geäußert. Die anderen Fraktionen haben bis zum Mai immer noch nicht reagiert. Nach Rückkehr aus dem Urlaub wird Herr Scholtz ein Erinnerungsschreiben an die anderen Fraktionen schicken.“ -- [Anm. d. Protokollanten: Letzteres ist inzwischen geschehen. Herr Everke (Fraktion FDP) hat darauf hin zustimmend reagiert.]

3. Bericht öffMitgIVers

Es wird festgestellt, dass die öffMitgIVers vergleichsweise gut besucht war (inhaltlich vgl. Protokoll). Diskussionsbedarf besteht nicht.

4. Greenpeace Kleidertausch

Am Sa. 30.7.2022 veranstaltet Greenpeace von 14.00-18.00 Uhr „*Deutschlands größte Kleidertausch-Party*“, wobei „*Greenpeace Deutschland wegen der Medienaufmerksamkeit einen Eintrag ins Guinness-Buch anstrebt.*“ *Greenpeace strebt eine „Teilnehmerzahl von mindestens 1000 Teilnehmern an.“* --- Der Ort wird noch bekannt gegeben. Greenpeace wirbt um Teilnahme und sucht noch Mitwirkende für Organisation und Durchführung. (siehe Anhang)

Es wird allerdings gefragt, welche Aussicht ein solches Unternehmen hat angesichts dessen, dass aktuell bereits viele Menschen ihre entsprechende Kleidung für Ukraine-Flüchtlinge gespendet haben ...

5. Umfrage des StadtSeniorenRats

Der StadtSeniorenRat möchte seine Arbeit optimieren und bittet deshalb um Anregungen etc. für seine Aktivitäten. Falls Sie die Arbeit des StadtSeniorenRats unterstützen wollen, so beantworten Sie bitte den Fragebogen, den wir für Sie (in einer eigenen Datei) anhängen (= „pdf-Formular“ = ausfüllbar). So geht's:

- entweder ausdrucken, ausfüllen und entweder direkt einwerfen oder per Post an:

StadtSeniorenRat, Obere Laube 38, 78462 Konstanz

- oder (in Datei ausfüllen u.) Datei per Email an: vorstand@stadtseniorenrat-konstanz.de

6. Bahnhof Petershausen Blumenwiese Treffen

Für **Montag, 25.07.2022, 15.00 Uhr** ist ein Ortstermin am Bhf Petershausen mit Vertretern von Bahn und Stadt vorgesehen. (Treffpunkt: Gelbe Info-Säule).

Teilnehmer: Frau Bode-Jakisch (Dt. Bahn), Herr Knack (Stadtverw. KN, Bauverwaltungsamt), Herr Bode (Amt für Stadtplanung u. Umwelt, angefragt), Herr Hoffman (Stadt KN, TBK), Herr Millauer (BGP), Herr Schön (BGP), Frau Brülke (Gartenarchitektin Fa Steidle, vgl. Protokoll öffVS v. 2022-03-02),

.... ob der Betonfleck wohl jemals wieder rekultiviert werden wird?

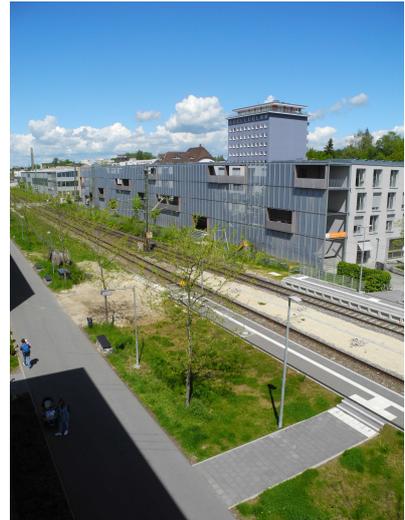


Foto: E. Schön

7. Antrag Bürgerbudget

Da nach aktueller Information bis zum 20.07.2022 neue Anträge für das Bürgerbudget gestellt werden können, wird angeregt,

- die Ausstattung von Plätzen mit Sitzbänken zu verbessern und/oder
- auf mehreren „Begegnungsplätzen“ im Viertel Trinkwasser-Spender zu installieren.

(entsprechend dem BaWü-Landesprogramm „Begegnungsstätten kreieren“

Messmer, Millauer

8. Benediktinerplatz

Herr Ruff bzw. Frau Vogt (beide SPD) sollen angefragt werden, wie es um das SPD-Projekt der Umgestaltung des Benediktinerplatzes steht bzw. wie weit das Vorhaben in den Fraktionen gediehen ist (d. h. ob ein erneuter Vorstoß in den Fraktionen angebracht ist).

In Erinnerung gebracht wird die Anregung, das kreative Potenzial der HTWG einzubeziehen ...

Messmer, Millauer

9. Termine

Die nächste öffentliche öffentl. Vorstandssitzung ist geplant für:

Mi 14.09.2022, 18.00 Uhr

Millauer

10. Verschiedenes, weitere Aussprache

- Im Zusammenhang der aktuellen Diskussionen zur Energie-Einsparung wird daran erinnert, dass die Stadt Konstanz ja beschlossen hat, „**klimateure Stadt**“ werden zu wollen und hierzu inzwischen auch eine Stelle für „Klima-Management“ eingerichtet hat. Entsprechende Bestrebungen gibt es auch auf Kreis-Ebene.
Da passt es wenig, dass z. B. im Landratsamt auch nachts die Lichter brennen, oder dass am Bhf Petershausen die Gebäude die ganze Nacht hindurch hell erleuchtet sind bzw. bei Annäherung eines Zuges alle Lichter der Fassaden angehen (zuständig: WOBAK).
- Einmal mehr wird die Beschotterung statt Begrünung entlang des Weges an der **Seerheinpromenade** beklagt.
Vgl. Protokoll öffVS am 2022-03-02, TOP „Trennung Fuß-Radweg Seerheinpromenade“
Es hat sich hier noch keine Klärung ergeben.
- **Standesamt Sterbefälle**
Herr Kratzer beklagt zum wiederholten Mal, dass Sterbefälle nicht mehr im Südkurier veröffentlicht werden, da das Standesamt diese Information nicht mehr an den SK gibt. Begründung: Datenschutz. Der Südkurier würde nach wie vor veröffentlichen, wenn er die Informationen bekäme.
(vgl. Protokoll öffVS 2022-05-04)
- **Ausstellung „Schwimmen in der Stadt“**
Es wird aufmerksam gemacht auf die Jahresausstellung des ArchitekturFORUMS KonstanzKreuzlingen:
“EINTAUCHEN.AUFTAUCHEN – Schwimmen in der Stadt im „Turm zur Katz“ im Innenhof des Kulturzentrums am Münster. Eröffnung: Do 21.07.2022, 19.00 Uhr, Wolkenstein-Saal im Kulturzentrum am Münster

Schön

(Protokoll)

Anhang 1: Greenpeace „Kleidertausch-Party“

Anhang 2: Fragebogen des StadtSeniorenRats

(in eigener Datei = pdf-„Formular“ = ausfüllbar):

Anhang 1: Greenpeace „Kleidertausch-Party“

Einladung zur größten Kleidertauschparty Deutschlands

Save the Date: Am **Samstag, 30. Juli, zum Overshooood Day** (an diesem Tag hat die Menschheit alle natürlichen Ressourcen aufgebraucht, die die Erde innerhalb eines Jahres wiederherstellen und damit nachhaltig zur Verfügung stellen kann) veranstaltet GREENPEACE deutschlandweit die größte Kleidertauschparty ever. Ziel sind 50 Städte, damit die mediale Aufmerksamkeit für das Problem Kleidermüll (Plastikmüll) hinter der Fastfashion-Mode in den armen Ländern, die wir damit zuschütten, für ein breites Publikum sichtbar wird. Diesmal will GREENPEACE nicht nur die üblichen weiblichen jungen Leute zwischen 16 und 30 Jahre erreichen, sondern alle Altersgruppen beider Geschlechter (hierzu gab es bereits hilfreiche Workshops).

Wir, die Ortsgruppe GREENPEACE Bodensee planen das Event in Konstanz von 14-18 Uhr und streben eine Teilnehmerzahl von mind. 1000 Teilnehmern an. Um das zu erreichen, suchen wir nach möglichst vielen Kooperationspartnern. Deshalb unsere herzliche Einladung zur Teilnahme an Euch.

Um die Aktion attraktiv zu machen, sind eine Band, eine Cocktailbar (bio und alkoholfrei), ein Café (bio, vegan und fair), eine Snackbar (bio, regional und vegan), ein Upcycling-Café, ein Repair-Café, Infostände verschiedener Gruppen (FFF, BUND, Brauchbarschaft Konstanz, Bündnis für gerechten Welthandel...), Ausstellungen, Videobeiträge etc. geplant. Zudem soll auch ein (eventuell regionale/r) nachhaltige/r Influencer/in für die Party gewonnen werden.

Für das alles suchen wir noch einen geeigneten Ort, die Konstanzer Waldorfschule ist dafür angefragt. Das Motto für die Deko der Party lautet "Industrial Style", da sind eigentlich die Industriehallen der Waldorfschule im Industriegebiet Nähe OBI optimal geeignet, da haben wir das Flair ganz von allein.

Die hier genannten zusätzlichen "Attraktionen" rund um die Kleiderparty sind zusammengetragene Ideen der GREENPEACE-Community, für weitere Ideen sind wir offen. Da die Ideen bisher nur Ideen sind, kann noch kräftig mitgemacht werden, frei nach dem Motto, wer was machen will, darf sich gerne entfalten.

Diesen Montag fand das deutschlandweite "Kickoff-Meeting" statt, das war sozusagen der Planungsstart, auch wenn das Datum eigentlich seit Mitte Mai steht. Das zur eventuellen Frage, warum die Party so kurzfristig geplant wird. Greenpeace Hamburg und das Konsumwendeteam geben das Tempo vor und die sind tiefenentspannt, wenn ich das mal so sagen darf, obwohl sie "riesiges" Vorhaben. Vorher hatte das Team noch andere terminlich wichtige Projekte.

Da unser Orgateam von Greenpeace Bodensee bisher nur aus 3 Personen besteht, sollte bitte möglichst pro Kooperationspartner eine Person das Orgateam

unterstützen. Falls das nicht möglich ist, nehmen wir auch sehr gerne ein Angebot von Helfern am Eventtag an. In der medialen Werbung werden dann auch alle Kooperationspartner gleichberechtigt behandelt. Hier gibt es bereits verschiedene Plakate und Flyer, die nur noch mit Ort und Uhrzeit versehen werden müssen. Da GREENPEACE Bodensee ein weites Einzugsgebiet hat, werden die Orgatreffen in der Regel per Zoom abgehalten.

Hier der erste Orgatermin: Montag, 4. Juli um 20:00 Uhr

Zoom-Link:

Zoom-Meeting beitreten:

<https://us02web.zoom.us/j/86383859351?pwd=NTZNV1p1OUYxazBsMTN2NlZpekJCdz09>

Meeting-ID: 863 8385 9351

Passwort: WasWarWann

Ein ausführlicher Ablaufplan (bzw. ein 30 Seiten starkes Briefing) für die Kleidertauschparty im geplanten Umfang ist bereits vorhanden.

Rückmeldungen bezüglich eines möglichen Veranstaltungsortes oder zum Mitmachen bitte an:

natalie.neubauer@web.de oder Tel. 07775/938993 (bitte auf AB sprechen, wird zeitnah abgehört).

Wir freuen uns auf zahlreiche Mitstreiter im Kampf gegen den Klimawandel!

Sonnige Grüße
GREENPEACE Bodensee

i.V. Natalie Neubauer (Gruppenkoordinatorin & Ansprechpartnerin für Landwirtschaft, Gentechnik u. Chemie sowie für Konsum & Ressourcenschutz)